



Maßnahmen für einen erfolgreichen Klopfbuch-Log

Rettungseinstelle (Notruf)

raetselsuendikat@kriminelle.info

Ersthelfer

Rätselsündikat

Betriebsanleiter

onGen & Perfen

Erste-Hilfe-Material bei

GC5YMFV Klopfbuch

A erste Maßnahmen bei Eintreffen am Final!

Auf der Seitenwand der Cachebox findet ihr einen Geocacheaufkleber mit Instruktionen, wie ihr an das Klopfbuch kommt.

Das Codewort findet ihr auf der Vorderseite der Cachebox. Bitte nehmt eine entsprechende Klopfcodetabelle mit...

B Klopfcodetabelle für den Notfall

danach zuerst	1	2	3	4	5
1	A	B	C/K	D	E
2	F	G	H	I	J
3	L	M	N	O	P
4	Q	R	S	T	U
5	V	W	X	Y	Z

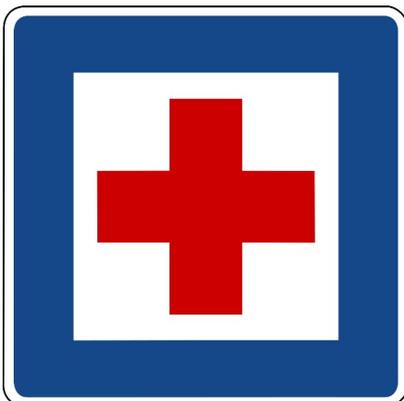
C Trackables

Kleinere TB finden reichlich Platz



D vor Benutzung des Klopfbuches zu beachten

Für den Fall eines Unfalles stellen wir eine Erste Hilfe-Box mit diesem Zeichen in der Cachebox bereit:



Sanitätsraum

Bushaltestelle, Toiletten am Friedhof

Ärzte für Erste Hilfe

Berufsgenossenschaftliche
Durchgangsarzte

E Wie findest Du das Klopfbuch?

Das Klopfbuch befindet sich im Container oberhalb des elektrischen Betriebsraums und dem Standort der Erste-Hilfe-Box.

F Wo wird geloggt?

Normalerweise solltet ihr den Sanitätsraum (die naheliegende Bank) zum Loggen benutzen.

Wenn es allerdings regnet, bitten wir euch, zum Schutze des Klopfbuchs das Loggen auf den überdachten Sitzplätzen nur wenige Meter entfernt vorzunehmen.

Solltet ihr allerdings mit dem Auto gekommen sein, so wäre das der bevorzugte Platz. Vor allem seid ihr so unauffälliger...

In 2018 wurde der komplette Cache ausgeraubt. Seit dem Neuaufbau ist ein loggen im Sanitätsraum leider nicht mehr möglich.

G Wie logge ich das Klopfbuch?

Benutzt bitte das bereitgestellte Logwerkzeug!

Stempel sind im Logbuch übrigens überhaupt nicht gern gesehen.

Das Klopfbuch ist recyclet, sollte aber trotzdem sparsam beloggt werden.

Anschließend bitte alles - wie üblich - ordnungsgemäß zurücklegen und die Cachebox wieder sorgfältig verschließen.



Notruf

Wo geschah es?
Was geschah?
Wie viele Verletzte?
Welche Art von Verletzungen?
Warten auf Rückfragen!

H Retten

Aus dem Gefahrenbereich bringen!

Rettungsriff



I Bewusstlosigkeit

Erkennen
Maßnahmen

Der Bewußtlose ist nicht ansprechbar
Feststellen der Atmung
Stabile Seitenlage



J Herz-Kreislauf-Stillstand

Erkennen

- Bewußtlosigkeit
- Atemstillstand
- Kein Puls

Gefahr
Maßnahmen

Tod durch Sauerstoffmangel
Herz-Lungen-Wiederbelebung
- Druckpunkt aufsuchen
- Herzdruckmassage und Atemspende im Wechsel

Pulskontrolle am Hals

Pulskontrolle am Handgelenk



K Schock

Erkennen

- Schneller und schwächer werdender, schließlich kaum tastbarer Puls
- Fahle Blässe
- Kalte Haut
- Frieren
- Schweiß auf der Stirn
- Teilnahmslosigkeit
Diese Anzeichen treten nicht immer alle und nicht immer gleichzeitig auf.

Maßnahmen

- Schocklage herstellen
- Blutung stillen
- Vor Wärmeverlust schützen
- Für Ruhe sorgen
- Tröstender Zuspruch
- Ständige Kontrolle von
- Bewußtsein
- Atmung
- Kreislauf

Schocklage

